

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Taxi, Mietwagen, Krankenkraftwagen und PKW im Linienverkehr)

Geburtsdatum		
Familiename		
Vornamen		
Geburtsname		
Geburtsort		
Staatsangehörigkeit	Deutsche(r):	Andere Staatsangehörigkeiten:
jetzige Anschrift: Ort, Straße		
Telefon-Nummer		

Ich beantrage die **Erteilung** der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für:

- Taxi Mietwagen Krankenkraftwagen PKW im Linienverkehr/PKW für gewerbsmäßige Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen

Antragsvoraussetzungen:

- Mindestalter 21 Jahre, bei Krankenwagen 19 Jahre
- Führerschein Klasse 3, bzw. B (EU oder EWR Karten-FS) seit mindestens zwei Jahren, bei Krankenwagen ein Jahr
- Mindestens 2 Jahre im Landkreis Waldshut wohnhaft, ansonsten ist eine Ortskundeprüfung abzulegen
- persönliche Zuverlässigkeit für Personentransport (keine schwerwiegenden Vorstrafen und Verkehrsverstöße)

Ich bin bereits im Besitz einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für: _____
(bitte Kopie beifügen)

Ich habe keinen gleichlautenden Antrag bei einer anderen Behörde gestellt und bestätige die Richtigkeit vorstehender Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift (Antragsteller/in)

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

1. Bescheinigung eines Augenarztes oder eines Betriebs-/Arbeitsmediziners oder ein augenärztliches Zeugnis nach § 12 Abs. 6 FeV
2. Nachweis über den Besitz der Klasse B (Kopie des Führscheines beifügen)
3. Zeugnis oder Gutachten über die ärztliche Untersuchung (gem. § 11 Abs. 9 FeV)
4. Betriebs- oder arbeitsmedizinisches Gutachten oder medizinisch-psychologisches Gutachten mit dem Nachweis über die Erfüllung folgender Anforderungen:
 - Belastbarkeit, - Orientierungs-, - Konzentrations-, - Aufmerksamkeitsleistung und - Reaktionsfähigkeit
5. **Erweitertes** Führungszeugnis nach § 30a BZRG (beim Einwohnermeldeamt Ihres Wohnortes zu beantragen)
6. Antrag auf der Rückseite vom Bürgermeisteramt bestätigen lassen

Nach Ausfertigung des Fs: Zusendung an das Bürgermeisteramt Abholung bei der Führerscheinstelle

Vermerke der Führerscheinstelle:

Bestätigung durch die Stadt- / Gemeindeverwaltung als Ortspolizeibehörde:

1. Die/Der vorstehend genannte Führerscheinbewerber(in) wohnt seit _____ in der hiesigen Gemeinde. Sie/Er ist mit **1. Wohnsitz** polizeilich gemeldet. **(bei Nebenwohnsitz ist eine Bearbeitung nicht möglich)**

Früherer Wohnsitz: _____

2. Gegen die Erteilung bestehen keine -folgende- Bedenken: _____

(z.B. Bedenken wegen schwerer oder wiederholter Vergehen gegen Strafgesetze, Neigung zum Trunke, zu Drogen, zu Ausschreitungen, insbesondere Rohheitsvergehen)

3. Die umseitig aufgeführten Personalien **sind geprüft (ggf. berichtigt)** und werden bestätigt. Das beigefügte Lichtbild stammt aus jüngster Zeit und stellt die/den Antragsteller(in) dar.

4. Der Antrag wurde per EDV erfasst und an die Führerscheinstelle überspielt: ja nein

_____ Siegel _____
Datum Unterschrift (Stadt- / Gemeindeverwaltung als Ortspolizeibehörde)

vom LRA auszufüllen

Beschluss:

02. Karteikartenauskunft angefordert bei: _____ am: _____

03. FEAR Anfrage am : _____ Antwort vom: _____ Eintragung: Ja Nein Schriftlich

04. ZFER Anfrage am : _____ Antwort vom: _____ Eintragung: Ja Nein Behörde: _____

05. Ausländeranfrage am: _____ Polizei/BZR-Auskunft.: _____

06. **Führerschein erhalten am:** _____ **Unterschrift:** _____

alter Fs „Ungültig“ gestempelt. Benachrichtigt am: _____

alter Fs vernichtet. zugesandt ans BGM: _____

07. **Führerschein erhalten am:** _____ **Unterschrift:** _____

alter Fs „Ungültig“ gestempelt. Benachrichtigt am: _____

alter Fs vernichtet. zugesandt ans BGM: _____

Landratsamt Waldshut * Straßenverkehrsamt * Postfach 1642 *
*79744 Waldshut-Tiengen

Führerscheinsache:	_____	EUR
_____	_____	EUR
=====		
Gesamtsumme:	_____	EUR
=====		